

Mehr als fünfzehn Jahre
Kinder von Tschernobyl, Püttlingen

Hilfe die ankommt.

Spenden-Konten Nr.: IBAN:

DE35591902001078860002 Volksbank
Saar-West. BIC GENODE51SLS

IBAN: DE41590501010005751383
Sparkasse Saarbrücken BIC
SAKSDE55XXX



Dezember 2017

Themen in dieser Ausgabe

Rückblick Sommerfest 2017
Rückblick Mitgliederversammlung
Rückblick Kindererholung 2017
Naturfreundehaus Kirschheck
Herbstkonvoi 2017
Projekt Nadeshda
Mitglieder werben Mitglieder
Spenden 2017
Termine
Weihnachtungswünsche

Rückblick Sommerfest

Unbeschwerte, fröhliche Kinder tobten in den Anlagen des Handballvereins im Espenwald/Püttlingen. Die kleinen Gäste aus Weißrussland feierten mit ihren einheimischen Freunden ausgelassen ihr Kinderfest. Organisiert und ausgerichtet wurde die Veranstaltung, die am Sonntag, 9. Juli stattfand, vom Verein „Kinder von Tschernobyl“. Ein straffes Programm führte durch diesen sonnigen Tag, bei dem der kleine Schauer am Nachmittag kaum auffiel. Und wer von den Besuchern glaubte grüne Männchen zu sehen, irrte nicht. Sämtliche Gastkinder und alle Helfer trugen in diesem Jahr einheitliche grüne T-Shirts, auf dem Rücken das Logo des Vereins.

wagten dazu sogar ein Tänzchen. Parallel dazu hörte man natürlich wieder den ganzen Tag die bewährten Kinderlieder. Die große Tombola war wieder mit vielen Gewinnen bestückt. Gegen Ende der Veranstaltung wurden, inzwischen schon Tradition, 10 Hauptgewinne aus den Nieten gezogen. Eine besondere Überraschung hatte sich Cindy Kohl, die die Verantwortung für die Tombola übernommen hat, in diesem Jahr ausgedacht. Ein Gewinn war immer verhüllt wie bei Christo. Das letzte Los wurde gezogen, die Tücher entfernt und ein glücklicher Gewinner konnte einen Swimmingpool sein Eigen nennen. Ein durch und durch gelungenes Fest war damit zu Ende. Zurück blieben glückliche Kinder und zufriedene Erwachsene. Bilder finden Sie auf www.kinder-v-tschernobyl.de

Gleich zu Beginn überraschten die Quadfreunde Niederwürzbach, die mit mehreren Quads erschienen. Großer Ansturm herrschte, weil jeder gern auf dem Sozius eine Tour durch den Espenwald drehen wollte. Leider schafften es nicht alle, denn Magierin Natalie lud zum Zauberzirkus ein. Außer bunten Blumen und Bändern zauberte sie auch nebenbei ein Funkeln in Kinderaugen und strahlende Gesichter. Inzwischen waren auch die Trommeln aufgebaut. Unter der Anleitung von Abess Diouf trommelten die kleinen Hände mit Begeisterung im Takt. Parallel zu diesen Programmpunkten liefen den ganzen Tag die Kinderspiele, wie Torwandschießen, Glücksrad drehen, Reiten auf dem Rodeo Pferd und vieles mehr. Gewinner wurden mit verschiedenen Süßigkeiten belohnt, Popcorn sowieso. Sehr gefragt war auch Kinderschminken. Wunderschöne, bemalte Gesichter prägten das Bild am Nachmittag. Die große Hüpfburg kam nie zum Stillstand.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Große Nachfrage herrschte beim Mittagstisch. Auch die saarländischen Schwenker, die immer auf dem Grill schaukelten, waren sehr gefragt. Zur Freude des Vereins war gegen Ende des Festes alles ausverkauft. Getränke wurden zu familienfreundlichen Preisen angeboten. Die große Kuchentafel war reich bestückt, und die Salatbar lud zum Zugreifen ein.

Gleich zu Beginn der Veranstaltung spielte die Band „Swing Company“ auf und überbrückte mit ihrer Musik die Essenszeit. Erst ein einzelnes Paar, dann immer mehr

**Mehr als fünfzehn Jahre
Kinder von Tschernobyl, Püttlingen**

Hilfe die ankommt.

Spenden-Konten Nr.: IBAN:

**DE35591902001078860002 Volksbank
Saar-West. BIC GENODE51SLS**

**IBAN: DE41590501010005751383
Sparkasse Saarbrücken BIC
SAKSDE55XXX**



Dezember 2017

Rückblick Mitgliederversammlung 2017

Am 26.03.2017 fand im Gasthaus Schmeer in Püttlingen um 18.00 Uhr die jährliche Mitgliederversammlung statt. Eine ordentliche schriftliche Einladung war an alle Mitglieder ergangen, sodass die Versammlung trotz nur 22 Teilnehmern (Vorstand ist inklusive) beschlussfähig war.

Nach Begrüßung der anwesenden Mitglieder durch den 1. Vorsitzenden Manfred Klein, gedachten in einer Schweigeminute alle Teilnehmer der verstorbenen Mitglieder unseres Vereins, die im vergangenen Jahr von uns gegangen sind.

In seinem Jahresbericht ging Herr Klein vor allem auf die gelungenen Aktivitäten des Vereins ein. Insbesondere war unsere Kindererholung ein voller Erfolg, nicht nur für die Kinder selbst, sondern auch für Gasteltern und die Vereinsmitglieder. Alle konnten in diesen 3 Wochen ihr Leben durch positive Aspekte bereichern. Ebenso wurde die gemeinsame Aktion mit dem REWE – Markt in Püttlingen finanziell als gelungen bezeichnet. Auch das Sommerfest war eine großartige gemeinsame Aktion. Der Vorsitzende dankte noch einmal allen Helfern, ohne die solche Aktionen, wie auch die Konvois nicht stattfinden könnten.

Der Kassierer Gottfried Holzer gab in einem ausführlich und klar strukturierten Vortrag die einzelnen Ein- und Ausgaben bekannt. Insbesondere wurde die Erbschaft angesprochen. Wie das Geld im Einzelnen für die Kinder eingesetzt wird, wurde im Haushaltsplan 2017 vorgestellt. Die Kasse wurde bereits am 22.02.2017 von den Kassenprüfern, Frau und Herrn Mark geprüft und als ausgezeichnete Kassenführung bestätigt.

Letztlich blieb noch die Vorstellung des Haushaltsplans für 2017. Priorität hat die Kindererholung. Konvois sind 2 geplant. Das Krankenhaus unseres Zielgebietes wird durch Anschaffung medizinischer Geräte unterstützt. Insbesondere werden auch Kindergärten und Schulen durch Hilfsmittel bedacht. Besondere Aufmerksamkeit wird in den nächsten Jahren das Projekt „Nadeshda“ erhalten. Ein Sanatorium für behinderte Kinder, das wir unterstützen werden. Info: www.nadeshda.by/.



**Mehr als fünfzehn Jahre
Kinder von Tschernobyl, Püttlingen**

Hilfe die ankommt.

Spenden-Konten Nr.: IBAN:

**DE35591902001078860002 Volksbank
Saar-West. BIC GENODE51SLS**

**IBAN: DE41590501010005751383
Sparkasse Saarbrücken BIC
SAKSDE55XXX**



Dezember 2017

Rückblick Kindererholung 2017

In diesem Jahr konnte unser Verein 30 Kinder aus Weißrussland zur Erholung einladen. Vom 30. Juni bis zum 22. Juli wurden sie und 2 Betreuerinnen von 19 Gasteltern liebevoll betreut. Das Rahmenprogramm für diese Zeit wurde vom Team der Kindererholung zusammengestellt. Ankunft war freitags am späten Abend. Nachdem sich Gasteltern und Kinder einander vorgestellt hatten, ging es schnell in das neue Zuhause, damit sich die kleinen Gäste nach der langen Busfahrt endlich ausruhen konnten. Schließlich erwartete sie ab Montag ein volles Programm. Los ging es wie immer mit der Kleiderbörse in der Sellerbacher Humes in Köllerbach. Dort waren Tische vollbeladen mit Kleidern und Schuhen aufgebaut, die das ganze Jahr über fleißig gesammelt wurden. Nachdem alle das passende Stück gefunden hatten lernten die Gäste erstmal die saarländische Küche kennen. Es wurden Bratwürste gegrillt. 2 Tage später stand der Besuch im SR an. Rundfunk- und Fernsehräume wurden mit Mitarbeitern des SR besucht und die Funktionen ausführlich erklärt. Viel zu schnell war dieser interessante Morgen vorbei. Aber der Tag war ja noch nicht zu Ende. Anschließend hatten die Naturfreunde Kirchheck eingeladen. Nach einer kurzen Wanderung erwartete die Kinder das 2. Saarländische Highlight, gegrillter Lyoner. Die Naturfreunde hatten gegrillt und Getränke aufgebaut. Zum Dank hatten die Kinder einige Lieder geübt, die sie begeistert sangen. Mit Basteln und Toben war der restliche Nachmittag schnell vorbei. Zum Abschied spendierten Mitglieder der Naturfreunde noch jedem ein Eis. Freitags stand der Besuch im Fun-Forest an. Gastkinder und ihre einheimischen „Geschwister“ durften sich den ganzen Nachmittag im Kletterpark austoben. Natürlich wurde zum Abschluss gegrillt. Und schon war die erste Woche um.

Gleich am Sonntag, den 9. Juli war der Höhepunkt der Ferienzeit erreicht. Das große Sommerfest, zu dem auch die einheimische Bevölkerung mit ihren Kindern eingeladen war, wurde in den Anlagen des HSV Püttlingen mit Begeisterung gefeiert. Einen Tag später waren dann alle zur Kartbahn nach Bous eingeladen. Das war ein Riesenspaß, der eigentlich nie hätte enden dürfen. Mittwochs war wieder Ganztagsprogramm. Schon morgens legte das Schiff, das die Mannschaft nach Dreisbach brachte, in Mettlach ab. Die Fähre brachte anschließend alle auf die andere Seite der Saar. Nächster Tagespunkt war die Burg Montclair, die nach einer Wanderung erklommen wurde. Nach kurzem Aufenthalt wanderten alle nach Mettlach zurück. Freitags stand der Besuch im Backhaus Rittenhofen an. Dort durften die kleinen Besucher unter Anleitung selber backen.

**Mehr als fünfzehn Jahre
Kinder von Tschernobyl, Püttlingen**

Hilfe die ankommt.

Spenden-Konten Nr.: IBAN:

**DE35591902001078860002 Volksbank
Saar-West. BIC GENODE51SLS**

**IBAN: DE41590501010005751383
Sparkasse Saarbrücken BIC
SAKSDE55XXX**



Dezember 2017

Viel Phantasie zeigten sie beim Belegen der eigenen Pizza, die dann natürlich besonders gut schmeckte.

Das größte Erlebnis aller Kindererholungen ist wohl die Tagesfahrt in den Holiday-Park nach Haßloch. Los ging es mit dem Bus am Sonntag, den 16. Juli, gleich um 9.00 Uhr. Vom Karussellfahren und den anderen Attraktionen des Parks konnte keiner genug kriegen. Abends waren sich dann alle einig. Es war ein entspannter, erlebnisreicher Tag, bei dem alles stimmte. Und die 2. Woche war zu Ende.

Am Dienstag der 3. Woche besuchten die Gastkinder den Gondwana Park. Staunende kleine Gesichter waren begeistert von dieser Darstellung der Urwelt. Anschließend wanderten sie gemeinsam mit den Betreuerinnen zur Sommeralm, um dort den Tag zu beenden.

Für den nächsten Tag hatte überraschend die Wissenswerkstatt in Saarbrücken eingeladen. Die Einladung wurde sehr gerne angenommen. Aufgeteilt in 2 Gruppen hatten die Gäste 2 Stunden unter Anleitung die Möglichkeit in Richtung Magnetismus, Kräfte und Wasser und Dampf zu experimentieren.

Das Ende der Kindererholung wird seit vielen Jahren im Naturpark Kallenborn eingeläutet.

Leider war es am Donnerstag, den 20. Juli schon wieder soweit. Das letzte Treffen vor der Heimfahrt fand statt. Die letzten Spiele und Aufführungen wurden gemacht, die letzten Gespräche geführt und das gegrillte Schaschlik (eingelegt nach russischem Rezept) bringt die Abschiedsstimmung nah.

Am Samstag den 22.07.2017 war dann der endgültige Abschied. Bereits morgens um 7.00 Uhr startete der Bus in die Heimat.

Viele gemeinsame Ausflüge und Attraktionen waren von Vereinen und Firmen gesponsert. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.

Genau 22 Tage liegen zwischen Ankunft und Rückfahrt der Ferienkinder. 22 Tage, die das Leben der Kinder und vielleicht auch das der Gastgeber bereichert haben. Auch in diesem Jahr hatten wir tolle Gastgeber, die auch untereinander eine gute Gemeinschaft bildeten. Die beiden Betreuerinnen haben ihre Aufgabe perfekt gemeistert, und die Kinder waren bei uns glücklich.

Auch in diesem Jahr wurde eine Gastfamilie zu Hause besucht und zum Thema Kindererholung befragt. Das Fernsehteam fuhr auch noch mit zum Gondwana-Park, wo mit allen Gastkindern noch Aufnahmen gemacht wurden. Später fand die Veröffentlichung bei „Aktuell“ statt. Auch die Saarbrücker Zeitung und die örtliche Presse brachten große Berichte. Wir bedanken uns herzlich für dieses Interesse an der Arbeit unseres Vereins.

Mehr als fünfzehn Jahre
Kinder von Tschernobyl, Püttlingen

Hilfe die ankommt.

Spenden-Konten Nr.: IBAN:

DE35591902001078860002 Volksbank
Saar-West. BIC GENODE51SLS

IBAN: DE41590501010005751383
Sparkasse Saarbrücken BIC
SAKSDE55XXX



Dezember 2017

Naturfreundehaus Kirschheck

Einer der Programmpunkte bei der Kindererholung war für den 5. Juli geplant.

Morgens um 10.00 Uhr trafen sich Kinder und Gastfamilien auf dem Halberg zur Besichtigung der Studios des Saarländischen Rundfunks. Dabei wurden Kinder und Erwachsene in verschiedene Gruppen eingeteilt. Während den Kindern Rundfunk und Fernsehen altersgerecht und spielerisch vermittelt wurde, erhielten die Erwachsenen viele interessante Informationen. Alle, die vor einigen Jahren diese Führung schon mal erleben durften, konnten feststellen wie sehr sich seit damals die Darstellung der Räume und die Technik modernisiert haben. Zum Abschluss durften die Erwachsenen eine Radiosendung live miterleben.

Anschließend stand der bunte Nachmittag im Naturfreundehaus Kirschheck auf dem Plan. Das Haus mit riesiger Außenanlage, Biergarten für 500 Personen, Grillhütte und Spielplatz, steht inmitten des Saarkohlewaldes und wird auch das „Eingangstor zum Urwald“ genannt. Es wird gerne als Ausgangspunkt für ausgedehnte Wanderungen und Radtouren genutzt. Seit Jahren laden hier die Naturfreunde Saarland, Ortsgruppe Malstatt-Burbach, die Kinder von Tschernobyl mit Gastfamilien zum Verweilen ein. In der Außenanlage standen an diesem herrlichen Sommertag für die Gruppe schon Tische mit Getränken und Naschereien bereit. Einige Naturfreunde standen schon am Grill und bereiteten saarländischen Lyoner zu. Genau das richtige für die hungrigen Gäste. Danach wurde getobt, mit den Betreuerinnen gebastelt und Lieder einstudiert. Die Erwachsenen suchten sich derweil ein schattiges Plätzchen zum geselligen Verweilen. Gegen Ende der Veranstaltung bedankten sich die Kinder mit Vorträgen in Russisch und Deutsch bei ihren Gastgebern. Nachdem gegenseitig Geschenke als Erinnerung ausgetauscht waren, spendierten die Naturfreunde zur Freude aller noch ein Eis.



Herbstkonvoi 2017

Im Oktober 2017 waren 5 Männer unseres Vereins als Konvoi Begleiter in Weißrussland unterwegs. Der LKW der Spedition hatte das Lager in Shitkowitschi bereits ohne größere Vorkommnisse erreicht, und die gesamte Lieferung war abgeladen und dort eingelagert. Während ihres Aufenthaltes fuhren unsere fleißigen Männer alle adressierten Pakete und sonstige Hilfsgüter zu den betreffenden Familien, wo sie mit offenen Armen empfangen wurden. Viele wussten bereits aus telefonischen Kontakten, dass Pakete unterwegs waren, andere wurden total überrascht und freuten sich umso mehr. Die kommunalen Pakete wurden von Frau Schpakewitsch persönlich an Bedürftige verteilt. Die gesamte Verteilung konnte erfolgreich und ohne Zwischenfälle abgeschlossen werden. Die Konvoi Begleiter sind alle wieder gesund zurück. Danke für euren Einsatz.

Bilder und weitere Infos finden Sie unter
www.kinder-v-tschernobyl.de.

Mehr als fünfzehn Jahre
Kinder von Tschernobyl, Püttlingen

Hilfe die ankommt.

Spenden-Konten Nr.: IBAN:

DE35591902001078860002 Volksbank
Saar-West. BIC GENODE51SLS

IBAN: DE41590501010005751383
Sparkasse Saarbrücken BIC
SAKSDE55XXX



Dezember 2017

Nadeshda - heißt Hoffnung

Das Zentrum Nadeshda wurde 1992 nahe der weißrussischen Hauptstadt Minsk gegründet und im September 1994 eröffnet. Es ist ein weißrussisches – deutsches gemeinnütziges Projekt, das sich um junge Menschen kümmert, die von den Langzeitfolgen der Tschernobyl – Katastrophe betroffen sind. Jährlich betreuen ausgebildete Fachkräfte mehr als 4000 Kinder in sozialpädagogischen, psychologischen und medizinischen Programmen, die die Gesundheit der Kinder und Jugendlichen stärken. Gerade Kinder und Jugendliche, die täglich starker Strahlung ausgesetzt sind, leiden unter gesundheitlichen Folgen. Im Gesundheits- und Bildungszentrum Nadeshda können sie sich erholen und bekommen eine medizinische Behandlung.

Etliche sind entweder behindert zur Welt gekommen, oder sind schwer erkrankt.

In Nadeshda erhalten diese Kinder und Jugendliche durch speziell entwickelte Reha – Programme nicht nur medizinische Hilfe, sondern lernen auch, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können.

Der Verein „Kinder von Tschernobyl“ wird dieses Projekt finanziell unterstützen. Vorgesehen sind 5000,00 € jährlich. Im Rahmen dieses Betrages werden behinderte Kinder und Jugendliche mit einer Begleitperson 24 Tage in dieser Reha- Einrichtung betreut. Die Art der Behandlung ist dabei auf die jeweilige Behinderung ausgerichtet. Unsere Konvoi Begleiter haben bereits im Frühjahr die Einrichtung Nadeshda besucht, und westliches Niveau bestätigt.

2 Kinder, die im Bezirk Shitkowitschi wohnen, haben bereits mit unserer Finanzierung im Rahmen des Projektes Sanatorium und Kurbehandlung erfahren. Ein kompletter Bericht zu diesen Behandlungen liegt dem Vorstand vor.

Sie finden den Bericht auf www.kinder-v-tschernobyl.de Wird bei Bedarf laufend ergänzt.

Unsere Konvoi Begleiter werden auch weiterhin vor Ort überwachen, dass nur wirklich bedürftige Familien diese Behandlung bekommen.

Ein schönes Projekt, das unter die Sparte unseres Vereins „Hilfe vor Ort“ fällt.

Mitglieder werben neue Mitglieder

Leider hat unser Verein in den letzten Jahren viele Mitglieder aus verschiedenen Gründen (meist durch Tod) verloren. Um den Standard für die Arbeit unseres Vereins auch weiterhin so wie bisher halten zu können, benötigen wir unter anderem auch die Mitgliedsbeiträge. Wir bitten deshalb unsere Mitglieder heute um Unterstützung. Werben Sie bei Freunden und Verwandten für die Arbeit unseres Vereins. Als kleine Belohnung für ihre Mühe haben unsere Konvoi Begleiter von ihrer letzten Fahrt russische Ikonen mitgebracht. Für jedes neu geworbene Mitglied wird Ihnen eine Ikone zugeschickt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Gottfried Holzer (Kassenwart) Tel. 06898 67107 oder an andere Vorstandsmitglieder. Danke im Voraus für die Unterstützung.

**Mehr als fünfzehn Jahre
Kinder von Tschernobyl, Püttlingen**

Hilfe die ankommt.

Spenden-Konten Nr.: IBAN:

**DE35591902001078860002 Volksbank
Saar-West. BIC GENODE51SLS**

**IBAN: DE41590501010005751383
Sparkasse Saarbrücken BIC
SAKSDE55XXX**



Dezember 2017

Spenden 2017

Das Weihnachtsfest steht vor der Tür und nähert sich mit leisen, aber großen Schritten. Diese Zeit ist auch für uns Anlass zur Besinnlichkeit und der Erinnerung an alte Weggefährten, die uns jahrelang begleitet haben und uns lieb geworden sind. Wir danken allen für ihre Unterstützung, ob tatkräftig bei Konvoi und Lagerarbeiten, Sommerfest oder sonstigen verwaltungsmäßigen Aufgaben.

Vielen Dank auch unseren **Gasteltern**, ohne die eine Kindererholung nicht möglich wäre.

Ein besonderer Dank geht heute an alle Spender, ohne die unsere gesteckten Ziele nicht hätten erreicht werden können.

2 Konvois und eine wunderschöne Kindererholung sind nicht leicht zu finanzieren. Es ist unmöglich, allen einzeln zu danken. Wir danken Firmen und Vereinen, nicht nur für finanzielle Hilfe, sondern auch in Form von Bereitstellung Platz, Geräten usw.

Danke allen privaten, teils mehrjährigen Spendern für ihre Überweisungen.

Ein besonderes Lob geht auch an alle, die spontan das Ergebnis einer Feier oder Tombola unserem Verein gespendet haben. Gerne denken wir in diesem Zusammenhang an Frau Margret Breyer zurück, die uns leider im vergangenen Jahr für immer verlassen musste. Margret war über Jahre begeisterte Gastmutter und mit ganzem Herzen an der Arbeit unseres Vereins interessiert. Sie unterstützte uns sogar noch nach Ihrem Tod. Sie verfügte, dass sämtliche Geldspenden für Grabschmuck usw. auf das Konto des Vereins „Kinder von Tschernobyl“ überwiesen werden. Ein Betrag von um die 2.000 € insgesamt war ihr letztes Geschenk. Eine kleine Frau mit einem großen Herzen. Danke Margret



Termine

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen:

18.02.2018 17:00 Uhr Vereinsgelände

HSV

Kindererholung: 22.06. – 14.07.2018

Sommerfest: 08.07.2018

Ab der 2. Januarwoche werden die Mitgliedsbeiträge abgebucht. Selbstzahler bitte ebenfalls die Beiträge überweisen.

Weitere Termine finden Sie auf www.kinder-v-tschernobyl.de

Mehr als fünfzehn Jahre
Kinder von Tschernobyl, Püttlingen

Hilfe die ankommt.

Spenden-Konten Nr.: IBAN:

DE35591902001078860002 Volksbank
Saar-West. BIC GENODE51SLS

IBAN: DE41590501010005751383
Sparkasse Saarbrücken BIC
SAKSDE55XXX



Dezember 2017



Sag: „goodbye“ zum alten Jahr,
dann werden deine Wünsche wahr.
Schau nach vorn und bleib nicht stehen,
damit sie in Erfüllung gehen.

Frohe Weihnachten im Kreise eurer Lieben und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und für
das uns entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2017 und
freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen 2018.
Der Vorstand.



Es ist die Zeit für Liebe und Gefühl
Nur draußen bleibt es richtig kühl
Drin, Kerzenschein und Apfelduft
Ja, es liegt Weihnacht in der Luft
Wir wünschen manche schöne
Stunde
In eurer trauten Familienrunde

Weihnacht heißt, die Tränen
trocknen
Das, was du hast, mit anderen zu
teilen
Jedes Mal, wenn die Not eines
Unglücklichen gemildert ist,
wird Weihnachten

Wir wünschen euch in diesem
Jahr
eine Weihnachtszeit, wie sie
früher mal war
Kein Hetzen zur Bescherung hin
Kein Schenken ohne Herz und
Sinn
Wir wünschen euch ein kleines
Stück
von warmer Menschlichkeit
zurück
Wir wünschen euch in diesem
Jahr
eine Weihnachtszeit, wie als Kind
sie war
Es war einmal, schon lang ist's her
Da war so wenig so..... viel mehr